

O du mein Volk, was tat ich dir?

Text: Markus F. Jäck 1817; Weise: nach Köln 1844

Satz: JOH. P. ZEHETBAUER

Sopran

1. O du mein Volk, was tat ich dir?
 2. Ich führ - te dich durch vier - zig Jahr
 3. Was hab ich nicht für dich ge - tan?
 4. Ich führ - te dich durchs Ro - te Meer,

Alt

1. O du mein Volk, was tat ich dir?
 2. Ich führ - te dich durch vier - zig Jahr
 3. Was hab ich nicht für dich ge - tan?
 4. Ich führ - te dich durchs Ro - te Meer,

Tenor

1. O du mein Volk was tat ich dir?
 2. Ich führ - te dich durch vier - zig Jahr
 3. Was hab ich nicht für dich ge - tan?
 4. Ich führ - te dich durchs Ro - te Meer,

Bass

1. O du mein Volk was tat ich dir?
 2. Ich führ - te dich durch vier - zig Jahr
 3. Was hab ich nicht für dich ge - tan?
 4. Ich führ - te dich durchs Ro - te Meer,

Be - trübt ich dich? Ant - wor - te mir! Ä - gyp - tens Joch ent -
 und reich - te dir das Man - na dar; das Land des Se - gens
 Pflanz dich als mei - nen Wein - berg an, und du gibst bit - tern
 und du durch - bohrst mich mit dem Speer. Der Hei - den Macht ent -

Be - trübt ich dich? Ant - wor - te mir! Ä - gyp - tens Joch ent -
 und reich - te dir das Man - na dar; das Land des Se - gens
 Pflanz dich als mei - nen Wein - berg an, und du gibst bit - tern
 und du durch - bohrst mich mit dem Speer. Der Hei - den Macht ent -

Be - trübt ich dich? Ant - wor - te mir! Ä - gyp - tens Joch ent -
 und reich - te dir das Man - na dar; das Land des Se - gens
 Pflanz dich als mei - nen Wein - berg an, und du gibst bit - tern
 und du durch - bohrst mich mit dem Speer. Der Hei - den Macht ent -

Ä - gyp - tens Joch ent -
 das Land des Se - gens
 und du gibst bit - tern
 Der Hei - den Macht ent -

5. Ich nährte in der Wüste dich, und du, du läßt verschmachten mich; gab dir den Lebens -
 6. Ich schlug den Feind, gab dir sein Land; und grausam schlägt mich deine Hand. Das Königszepter
 7. Ich gab dir Gnaden ohne Zahl; du schlägst mich an des Kreuzes Pfahl. O du mein Volk, was

riß ich dich, du legst des Kreu - zes Joch auf mich.
 gab ich dir, und du gibst mir das Kreuz da - für.
 Es - sig mir, durch - bohrst des Ret - ters Herz da - für.
 riß ich dich, du ü - ber - gabst den Hei - den mich.

riß ich dich, du legst des Kreu - zes Joch auf mich.
 gab ich dir, und du gibst mir das Kreuz da - für.
 Es - sig mir, durch - bohrst des Ret - ters Herz da - für.
 riß ich dich, du ü - ber - gabst den Hei - den mich.

riß ich dich, du legst des Kreu - zes Joch auf mich.
 gab ich dir, und du gibst mir das Kreuz dafür.
 Es - sig mir, durch - bohrst des Ret - ters Herz da - für.
 riß ich dich, du ü - ber - gabst den Hei - den mich.

riß ich dich, du legst des Kreu - zes Joch auf mich.
 gab ich dir, und du gibst mir das Kreuz da - für.
 Es - sig mir, durch - bohrst des Ret - ters Herz da - für.
 riß ich dich, du ü - ber - gabst den Hei - den mich.

5. quell zum Trank, und du gibst Galle mir zum Dank.
6. gab ich dir, du gibst die Dornenkrone mir.
7. tat ich dir? Betrübt ich dich? Antworte mir!

Gemeinde

1. - 7. Hei - li - ger Gott! Hei - li - ger star - ker Gott! Hei - li - ger

Orgel

Pedal

Pedal

Un - sterb - li - cher, er - barm dich un - ser!